

## BAU DER VERDICHTERSTATION

### BAUABLAUF BAUSTELLENEINRICHTUNG

- 1 Herstellung der beiden Baustelleneinrichtungsflächen durch Abtrag des Oberbodens
- 2 Herstellung von befahrbaren Flächen und Aufstellflächen für Baucontainer
- 3 Herstellung der Versorgungsinfrastruktur (Baustrom und Bauwasser). Baustromversorgung über Abzweige der vorhandenen 20-kV Leitungen in der Paul-Tosse-Straße. Bauzeitliche Trinkwasserversorgung über eine Trinkwasserleitung der MET Speicher GmbH
- 4 Aufstellung der Baucontainer inkl. Sanitäreinrichtungen, Büro- und Besprechungsräumen sowie Montageeinrichtungen bzw. Vorfertigungshallen



Beispiel Baustelleneinrichtungsfläche

### BAUABLAUF VERDICHTERSTATION

- 1 Abtrag des Oberbodens und Herstellung des geplanten Geländeniveaus
- 2 Herstellung von Baugruben und Rohrgräben zur Vorbereitung der Leitungsbauarbeiten
- 3 Erstellung von Fundamenten für die Rohrleitungen und Armaturen
- 4 Beginn des Rohrbaus
- 5 Montage der oberirdischen Anlagenkomponenten wie Filter und Gaskühler
- 6 Herstellung der Stationsgebäude
- 7 Lieferung und Montage der Verdichtereinheiten und deren Peripherie
- 8 Oberflächenherstellung (Betriebsstraßen, Stell-, Arbeits- und Grünflächen)



Beispiel Rohrbau

## BAU DER ANSCHLUSSLEITUNGEN

Die bestehenden Ferngasleitungen MIDAL Mitte, MIDAL Süd, MIDAL-Süd Loop und STEGAL müssen an die Verdichterstation Reckrod 2 angeschlossen werden. Dies geschieht durch den Einbau von T-Stücken und der Anbindung von Anschlussleitungen, die die Mengerser Straße (Kreisstraße K 153) kreuzen.

### KREUZUNG Mengerser STRASSE (K 153)

- › Die Leitungsbauarbeiten erfolgen in offener Bauweise durch die Anlage von Baugruben und Rohrgräben.
- › Auch die Mengerser Straße (K 153) soll mit offenen Bauverfahren gekreuzt werden. Dazu muss die Straße für jede der 4 Leitungen für rund 2 - 3 Wochen gesperrt werden.
- › Ein Umleitungskonzept wird mit der Marktgemeinde Eiterfeld für den Zeitraum der Straßensperrung abgestimmt und festgelegt.
- › Die eigentliche Wiederherstellung der dauerhaften Trag- und Deckschicht erfolgt erst nach der Verlegung der letzten Anschlussleitung.
- › Der Mindestabstand zwischen Rohr- und Straßenoberkante beträgt 1,50 Meter.

Links:  
Leitungsbau

Rechts:  
Schweißarbeiten  
zur Verbindung von  
Leitungsteilen



### BAUABLAUF ANSCHLUSSLEITUNGEN

- 1 Einrichtung der Montagefläche westlich der Mengerser Straße durch Abtrag des Oberbodens.
- 2 Die Leitungsbauarbeiten selbst erfolgen in offener Bauweise durch die Anlage von Baugruben und Rohrgräben. Der Aushub wird von der Oberbodenmiete getrennt gelagert.
- 3 Verbindung der Anschlussleitungen an die Ferngasleitungen. Dazu wird am Einbindepunkt im offenen Rohrgraben jeweils ein T-Stück eingeschweißt. Das erfordert die temporäre Außerbetriebnahme einer Teilstrecke der jeweiligen Ferngasleitung.
- 4 Verfüllung des Rohrgrabens und der Wiederherstellung des Drainagesystems.
- 5 Rekultivierung des Arbeitsstreifens. Die Flächen werden anschließend der landwirtschaftlichen Nutzung wieder zugeführt.

Zur Leitungssicherheit ist gemäß Regelwerk ein Streifen von 5 Meter Breite zu jeder Seite der Leitungssachse (insgesamt 10 Meter) gehölzfrei zu halten. Dadurch ist auf der westlichen Straßenseite der Mengerser Straße Gehölz betroffen. Im Zuge der Rekultivierung und Renaturierung ist dieser Trassenkorridor mit vier parallel verlaufenden Gashochdruckleitungen zukünftig von Gehölzen freizuhalten.